TRINKWASSER-STECKBRIEF

Delbrück

Landkreis Paderborn, Nordrhein-Westfalen

WASSERHÄRTE	GRENZWERTE (TRINKWV)	VERSORGER	STAND DER MESSWERTE
14,7 °dH, hart	**alle 9 geprüften eingehalten**	**Stadtbetriebe Delbrück (Wasserwerk)**	**26.03.2026**

Was Sie jetzt tun können (Kalk, fehlende Werte, Hausleitungen): https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/delbrueck/

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	1 mg/L	50 mg/L	2 %
Nitrit	unter BG (< 0,005 mg/L)	0,5 mg/L	–
Chlorid	31 mg/L	250 mg/L	12 %
Sulfat	45 mg/L	250 mg/L	18 %
Natrium	16,3 mg/L	200 mg/L	8 %
Calcium	98,4 mg/L	–	–
Magnesium	4,08 mg/L	–	–
pH-Wert	7,45	6,5–9,5	–
Gesamthärte	14,7 °dH	–	–
Eisen	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,2 mg/L	–
Mangan	unter BG (< 0,005 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,05 mg/L)	0,5 mg/L	–

Hinweis: Stadtbetriebe Delbrück · Vereinfachter Prüfbericht CW-2026-03375 des CVUA-OWL (Detmold) vom 21.04.2026; Probe vom 26.03.2026 am Wasserwerk Ostenland, Reinwasser (Wasserwerkstraße 39), also ab Wasserwerk. Der Bericht enthält nur Hauptparameter und keine Spurenstoffe wie Blei, Uran oder PFAS; die Stadt veröffentlicht daneben eine eigene Uran-Analyse. Ob alle Stadtteile Wasser aus diesem Werk bekommen, steht nicht im Bericht. Gesamthärte 14,7 °dH (2,6 mmol/l, Härtebereich hart). Die Leitfähigkeit ist nicht übernommen, weil sie bei 20 °C statt bei 25 °C gemessen wurde. Welches Wasser an einer bestimmten Adresse ankommt, sagt verbindlich der Versorger.

Quellen

1. Untersuchungsergebnis Trinkwasser CW-2026-03375 (CVUA-OWL, Probe vom 26.03.2026, Wasserwerk Ostenland)
https://www.stadt-delbrueck.de/de-wAssets/docs/rathaus-online/Wasserwerk/analysen/CW-2026-03375.Pruefbericht.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtbetriebe Delbrück (Wasserwerk) und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/delbrueck/